

Geschäftsjahr 1895/96.

[57462]

Mitgliederbestand

am 1. Juli 1895: 19 Genossen; ausgeschieden am 30. Juni 1896: 3 Genossen;
Mitgliederzahl am 1. Juli 1896: 16 Genossen.

Bilanz-Conto:

An Cassa-Conto	741,41	Per Speditions-Conto	5441,27
„ Handlungs-Utensil.-Cto.	200,—	„ Sortiments-Creditor.-Conto:	
„ Handlungs-Invent.-Conto.	2152,70	Creditor.-Conto M 26932,96	
„ Sort.-Conto: Festes Lager	41955,67	Darlehen-Conto „ 16000,—	
„ Sortim.-Debitoren-Conto	39853,10	Bank-Conto	59570,27
„ Commissions-Conto	263,47	Wechsel-Conto	15000,—
„ Buchbinderei-Conto:		„ Capital-Conto	1822,21
Invent.-Conto M 18000,—		„ Conto für zweifelh. Forderungen	6333,13
Material-Conto „ 10404,54			
Debitor.-Conto „ 17528,95	45933,49		
	<u>M 131099,84</u>		<u>M 131099,84</u>

Frankfurt a. M., den 14. Dezember 1896.

Mitteldeutsches Vereins-Sortiment

Eingetragene Genossenschaft m. u. H.

Moritz Abendroth. S. L. Baer. Adolf Detloff. R. Walther.

[56849]

P. P.

Von Neujahr 1897 an erscheint „Der Pfarrbote“, der sich seit seinem jahrelangen Bestehen durch seine vielen praktischen und nutzbringenden Einrichtungen im deutschen Pfarrhause einen Platz erobert hat und als Ratgeber in allen das evangel. Pfarrhaus betr. Fragen hochgeschätzt wird, unter Mitwirkung von zahlreichen evangel. Geistlichen und Pfarrfrauen und wird, wie immer, in einer Auflage von monatlich ca. **16 000** an die evangel. Pfarrhäuser Deutschlands und Oesterreich-Ungarns versandt. **Inserate**, auf die Buch- **50** und bei mindestens **60** mal. Wiederholung **60** Rabatt gewähre, welche je nach **billigst** berechnet werden, **größten Erfolg.**

Geschäfte Aufträge und Rezensionen-Exemplare erbitte nur direkt.
Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 7.

Edwin Runge,
Verlagsbuchh. f. evang. Theologie.

NB. Der „Pfarrbote“ rechnet nach **Petit**-Zeilen. 3 Petit-Z. = 4-5 Nonp.-Zeilen.

Französische Journale 1897.

[53576]

Die mit Beendigung dieses Jahres ablaufenden Abonnements bitte *rechtzeitig* zu *erneuern*, damit keine Verzögerung in der Lieferung der Fortsetzung eintritt.

Allen Herren Sortimentern, die bisher noch nicht durch mich bestellten, empfehle ich mich auch an dieser Stelle zu *schneller* und *billiger* *Besorgung* aller *französischen* *Zeitschriften* und sichere eine prompte und exakte Expedition zu.

Lieferungsbedingungen bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig — Paris, Dezember 1896.

Nils Pehrsson.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

[3178]

Limited,

London, Paternoster House,
Charing Cross Road, W. C.,

T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

Englischem Sortiment und Antiquariat.

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.

Kommissionär: K. F. Koehler.

CARL CLAUSEN-TURIN

früher H. Loescher's Hofbuchh.

[56087] Exportgeschäft

für italienische Litteratur — Antiquariat führt

Abonnements

== auf alle italien. Journale ==

billigst aus; prompte Expedition via Leipzig oder direkt.

Um rechtzeitige Aufgabe der Bestellungen wird gebeten.

Kommission und Auslieferung

[53165] für Berlin

übernehmen unter günstigen Bedingungen

Ernst Hofmann & Co.

[57180] Verwahrung.

Anfang dieses Monats bezog die uns bis dahin ganz unbekannt Firma Hugo Carlson in Leipzig gegen Einsendung des Betrages 50 Exemplare Busch, humoristischer Hauschat. 6. Aufl. geb., unseren Bezugsbedingungen entsprechend mit 50% Rabatt. Wie uns mitgeteilt wird, liefert betr. Firma das Werk in einzelnen Exemplaren à 12 M netto, also unter unserem Netto-Verpreis, an Sortimenter.

Da weder die Satzungen des Börsenvereins noch die Verkehrsordnung eine Handhabe bieten, die Firma Carlson von diesem Vorgehen abzubringen, sehen wir uns genötigt, hiermit öffentlich zu erklären, daß die Preisunterbietung gegen unseren Willen geschieht.

Ein Stillschweigen gegenüber der uns sehr unliebsamen Thatsache könnte uns in den Verdacht des Einverständnisses bringen, wogegen wir uns verwahren wollen.

München, 21. Dezember 1896.

Fr. Baffermann'sche Verlagsbuchhdlg.

[57518]

Erwiderung.

Auf Obiges erwidere, daß meine Firma im April 1894 gegründet wurde, und wundere mich, daß dies der Firma Fr. Baffermann'sche Verlagsbuchhandlung in München entgangen ist.

Den Betrag für Busch, Humoristischer Hauschat, mußte ich vorher einsenden. Ich offerierte Busch nur auf Besuch im Börsenblatt. 4/5 dieser Partie haben meine Reisenden vertrieben.

Ich bemerke noch, daß die Fr. Baffermann'sche Verlagsbuchhandlung doch Exemplare der V. Auflage verramscht hat, laut ihres Briefes vom 2. Dezember 1896.

Leipzig, den 23. Dezember 1896.

Hugo Carlson,
Buchhandlung und Antiquariat.

[53718]

Lithographische Kunst-Anstalt
BERGMANN & KÖRBER
Leipzig.

Bei Bedarf von: Illustrationen für Wissenschaftl. Werke, Bilderbücher, Buchtitel etc. Anfragen erbeten.

Pergament-Papier.

[57423] Wer liefert solches gut u. billig? Würde bis 100 Kilo monatlich brauchen. Erbitte Proben und Preisangaben.

Paris.

A. Schulz,

4 rue de la Sorbonne.

[52576]

Korrektor,

akad. geb., amtlich thätig, übernimmt einschlägige Arbeiten zu mäßigem Preise. Angebote unter E. T. 52576 an die Geschäftsstelle d. B.-B.